

Noch nie so viele im Ziel

Leichtathletik: Mondorfer Weihnachtslauf mit zwei Bestmarken

Von OLAF POHL

NIEDERKASSEL. Noch nie waren so viele Teilnehmer beim Mondorfer REWE-Weihnachtslauf am Start (nämlich 1069) und noch nie kamen so viele ins Ziel (1059) wie am vergangenen Sonntag. Zwei Bestmarken hatte die 18. Ausgabe des beliebten Volkslaufes also aufzuweisen, wenngleich die Anzahl der Meldungen (1330) leicht hinter dem Vorjahr zurückblieb. Angesichts des widrigen Wetters, teilweise mit Schnee- und Regenschauern, und windigen Laufabschnitten auf dem Rheindamm, war das aller Ehren wert.

Den Sieg im Hauptlauf über 10 Kilometer, der von der deutschen Marathonmeisterin Susanne Hahn gestartet wurde, holte sich Frank Apfelbaum von der SSG Königswinter. Er war nach 33:33 Minuten im Ziel. Gut zwei Minuten nach ihm lief mit Susanne Schule (35:35) die schnellste Frau über die Ziellinie. Im Jedermannlauf standen mit David Nyeste (18:22)

Dichtes Gedränge


herrschte auf dem Mondorfer Adenauerplatz unmittelbar vor dem Start.



und Rabea Schöneborn (18:27) zwei Athleten der SSF Bonn ganz oben auf dem Treppchen. Beim Walking musste sogar ein Athlet disqualifiziert werden, da er entgegen den Regeln nicht mit mindestens einem Fuß Bodenkontakt hatte. Alle Ergebnisse hat der ausrichtende Lauf- und Walking-Treff TuS Mondorf auf seiner Homepage eingestellt.

Turnierorganisator Helmut Otto zog am Ende ein zufriedenes Fazit: „Unser Lauf wurde von den Aktiven sehr gelobt. Rund 90 Helfer waren wieder im Einsatz und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Die Kinder in der Kinderkrebstation in Sankt Augustin können sich freuen.“ Denn wie üblich wird der Überschuss aus der Veranstaltung in Form eines

Schecks an die Elterninitiative im Augustiner Krankenhaus übergeben. Noch einmal Otto: „Am 5. Januar werden wir uns laufend und walkend von Mondorf nach Sankt Augustin auf den Weg machen. Und diesmal wird uns sogar Olympia-Teilnehmerin Susanne Hahn begleiten.“

 www.lauftreff-mondorf.de

RSR, 03-12-12